

Erledigt Hackbook zum Zocken?!

Beitrag von „GhostLeader“ vom 29. Oktober 2014, 22:44

Hi. Neben meinem Hackintosh möchte ich jetzt auch noch ein Hackbook mein eigen nennen dürfen.

Welches Laptop wäre denn überhaupt in der Lage aktuelle Spiele Wiedergeben?

Also die Modelle mit ner HD4000 etc fallen definitiv weg. Grafik zu schlecht. Sollte schon eine Extra NVIDIA oder ATI sein.

Hauptsache läuft auch unter OSX Yosemite.

Der Preisbereich ist erstmal egal.

Dom

Beitrag von „gineoK“ vom 30. Oktober 2014, 02:26

Hallo,

ich bin auch ein sehr Aktiver Gamer, die Frage die sich hier stellt ist was willst du spielen? denn je nachdem was du zockst sind die Ansprüche auch unterschiedlich, vergleichbar wie Strategie games mit shootern.

Beitrag von „GhostLeader“ vom 30. Oktober 2014, 05:17

Für online Games tuts auch ne hd4000. Ich mein Spiele wie Starcraft Battlefield CoD Fallout Metro oder auch das kommende The Division.

Also eine sehr gute Grafikkarte. Aber es sollte ein Gerät hier aus dem HwC sein. Ich hab da mal reingeguckt und gesehen das oft nur die GPU vom Prozessor genutzt wird und die NVIDIA z.B. Abgeschaltet wird (Ultrabook Envy z.B.). Das bringt ja dann wieder nix.

Beitrag von „ProfA12345“ vom 30. Oktober 2014, 10:45

Unter OS X läuft, in Notebooks, der zeit NIE eine GPU von AMD oder Nvidia, so denn Optimus vorhanden ist. Dies ist aktuell leider IMMER der Fall.

Beitrag von „Tom909“ vom 30. Oktober 2014, 11:04

Also das MacBook Pro Retina mit 15" hat jeweils eine Nvidia GPU gekoppelt mit einer Intel (bei dem aktuellen Macbook Pro ist das nur bei endmodell 15" Version für eine UVP von knapp 2499€, alle kleineren haben nur die intel und nur das 15"er die stärke Pro Version der Intel VGA). Für mich insgesamt etwas bescheiden, dass apple erst mit dem "dicksten" MacBook Pro eine vollwertige GPU mitliefert und sonst nur auf der Intel aufbaut.

Wie diese Karten geschaltet wurden intern und ob man sowas im freien Notebook Markt finden kann, ist mir nicht bekannt. Ob Apple dieses Mainboard exklusiv angefertigt hat und somit insgesamt keine identische Lösung im Windows Segment gibt, kann ich aktuell nicht sagen. Es

würde mich schon interessieren wie die Intel Iris Pro mit der NVIDIA GeForce GT 750M geschaltet sind und ob das wirklich nur in diesem MacBook Pro angeboten wird oder ob es ein bauähnliches Notebook gibt, denn ich zweifel an, dass es wirklich exklusiv ein Sonderbau ist und nicht irgendwo ähnlich verschaltet angeboten wird.

Beitrag von „ProfA12345“ vom 30. Oktober 2014, 11:12

Habe ich hier schon beschrieben, Apple nutzt eine bereits auf Hardwareebene andere Lösung:
<http://hackintosh-forum.de/ind...age=Thread&threadID=10630>

Beitrag von „Tom909“ vom 30. Oktober 2014, 14:56

Ich denke bei der geringen Stückzahl von Macbook Pros für 2499€ wird Apple sicherlich nicht alles neu entworfen haben.

Bestimmt ist das nur eine modifizierte Variante von nvidias Technologie. Apple erfindet nicht für diese Top Modell ein ganz spezielles Mainboard. Da ist bestimmt eine ähnliche Technologie drin wie man das bei den aktuellen Notebooks hat. Bisher hat nur leider es keiner offen gelegt. Die Hersteller erhalten ja meist Referenzmainboards und entwerfen basierend darauf ihre eigenen Mainboards. Ich denke das das Mainboard von MacBookPro im Detail einem Notebook ähnelt. Ich denke nicht, dass extra Chips eingekauft worden und auf gut glück ein Mainboard entworfen wurde. Ich denke schon, dass man da auf etwas aufgebaut hat.

Wäre aufjedenfall toll wenn in Zukunft jemand es hinbekommt die Technologie aufzudecken damit man endlich vernünftige Zocker Hackbooks hinzubekommen.

Beitrag von „ProfA12345“ vom 30. Oktober 2014, 15:24

Apples Lösung ist komplett anders, steht sogar auf ihrer Webiste:

>>"Automatischer Wechsel der Grafikmodi" ist standardmäßig aktiviert, damit der Computer automatisch auf das jeweils am besten geeignete Grafiksistem für die ausgeführten Programme umschaltet. Durch Verwendung dieser Option kann auch die Batterielaufzeit verlängert werden. Deaktivieren Sie diese Option, um durchgehend den diskreten Grafikprozessor mit der höheren Leistung zu nutzen.<<

Bei Apples Lösung lässt sich PERMANENT die Nvidia Grafikkarte nutzen, bei Nvidias Optimus geht dies NUR mit der IGPU, da die Nvidia GPU gar nicht mit Display und co verbunden ist. Apple ist da, genau wie bei Crossfire, einfach einen physisch anderen Weg gegangen.

Daher funktioniert im Macbook auch unter Windows KEIN Optimus.

Beitrag von „moorviper“ vom 30. Oktober 2014, 17:54

Zitat

bei dem aktuellen Macbook Pro ist das nur bei endmodell 15" Version für eine UVP von knapp 2499€,

dann kaufst du falsch "normal" bezahlt man nur 2200 mit der nvidia 😊

wobei sich die nvidia nicht lohnt / eigentlich nur wenn man mehrere VM's laufen hat und den ram braucht

die intel grafikkarte ist in sc2 drastisch besser
mit der gleichen einstellung
nvidia 23 FPS
intel 48 FPS
also mehr als das doppelt

Beitrag von „vossi“ vom 30. Oktober 2014, 18:25

Wie ist das unter OSX eigentlich mit einer externen Grafikkarte am Laptop, die über Mini PCI-E oder Expresscard Anschluss über einen Adapter angeschlossen wird?
Hat damit bereits jemand Erfahrungen gesammelt?

Beitrag von „ProfA12345“ vom 30. Oktober 2014, 18:42

Funktioniert, allerdings nur über Thunderbolt.

Beitrag von „vossi“ vom 30. Oktober 2014, 19:12

Fragt sich nur welches preisgünstige Notebook Thunderbolt hat 😊
Also mit Adaptern wie in diesem video funktioniert es nicht ?
<https://www.youtube.com/watch?v=ma5aASMwLLM>
Wäre die perfekte Lösung für mich...

Beitrag von „moorviper“ vom 30. Oktober 2014, 19:20

das kleine 15er mit der iris pro kostet grade mal ~1550€ portofrei mit einer iris pro und 16GB ram und einer 256GB PCIe-based ssd

ich denke mal da kommst du mit einem frickel hackbook nicht hin

du brauchst 2 netzteile 1x fürs atxnetzteil 1 laptop

meistens ne neue wlankarte
hast fast immer eine deutlich schlechtere ssd

wenn ich mir einen laptop hole dann weil der mobil sein soll dh hinstellen aufklappen läuft

Beitrag von „ProfA12345“ vom 30. Oktober 2014, 19:21

Unter OS X wurde bis lang nur die Thunderbolt-Lösung getestet. Kannst du also nur selbst testen. EGPUs sind halt nicht solch ein bekanntes Thema, schon gar nicht unter OS X.

Beitrag von „vossi“ vom 30. Oktober 2014, 19:33

Mmh, werde mich wenn wieder Geld zu Verfügung steht entscheiden, ob ich es mal versuche oder ob ich einen neuen Desktop PC baue.
Werde dann berichten.

Beitrag von „Tom909“ vom 2. November 2014, 11:45

[Moorviper:](#)

Ich rede von der UVP, nicht von der aktuellen Rabattaktion womit das Gerät auch unter dieser UVP gekauft werden kann.

Als ich mein MacBook Pro 15 Retina vor knapp einem halben Jahr gekauft habe, gab es nur das Top Modell für diesen Preis mit der Nvidia, alle anderen Modelle hatten nur die Iris Pro. Knapp 500€ für eine einfache Nvidia Karte mehr ausgeben sah ich nicht ein.

Beitrag von „moorviper“ vom 2. November 2014, 15:56

ich hab das ding gleich am ersten tag gekauft
der preis ist seit dem um 7 € teurer geworden